netidee PROJEKTE

Die Hinweisbox

Zwischenbericht | Call 20 | Projekt ID 7940

Lizenz: CC BY-SA

Inhalt

1 Einleitung 3

2 Status der Arbeitspakete 3

2.1 Arbeitspaket 1 - <*Detailplanung und Projektstart*> 3
2.2 Arbeitspaket 2 - <*Inhaltliche Entwicklung und Abläufe*> 3
2.3 Arbeitspaket 3 - <*Konzeption*> 4
2.4 Arbeitspaket 4 - <*Technische Entwicklung und Design*> 4
2.5 Arbeitspaket 5 - <*Pilotierung & Umsetzung*> 4
2.6 Arbeitspaket 6 - <*Kommunikation & Launch*> 5
2.7 Arbeitspaket 7 - <*Dokumentation / Zwischenbericht & Projektende*> 5

3 Zusammenfassung Planaktualisierung 5

4 Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung 6

5 Eigene Projektwebsite 6

1 Einleitung

Die Hinweisbox - eine niederschwellige, anonyme Meldeplattform für Kinderschutz in Vereinen - ist konzeptionell abgeschlossen, technisch weitgehend umgesetzt und befindet sich derzeit noch in der Testphase. Pilotierung und Launch verschieben sich wegen personeller Veränderungen und des höheren Entwicklungsaufwands bis ins Frühjahr 2027.

2 Status der Arbeitspakete

2.1 Arbeitspaket 1 - <*Detailplanung und Projektstart*>

Zum Projektstart wurde die Fördervereinbarung geprüft und unterzeichnet (in Kraft seit 03.11.2025). Die Projektseite auf netidee.at ist online, der erste Blogeintrag „Kick-Off für die Hinweisbox“ erschien am 03.02.2026, und die erste Förderrate wurde beantragt. Mit dem Umsetzungspartner Hi1 wurden die Bedingungen in einem Kooperationsvertrag festgehalten. Außerdem hat das Projektteam am CommunityCamp teilgenommen. Damit wurden alle geplanten Ergebnisse von AP1 erreicht.

Erfolge/Probleme: Der Projektstart verlief reibungslos, es gab keine nennenswerten Probleme.

Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ AP1 wurde wie geplant abgeschlossen.

2.2 Arbeitspaket 2 - <*Inhaltliche Entwicklung und Abläufe*>

Zu Beginn wurde eine Benchmark-Recherche zu bestehenden Hinweisgebersystemen durchgeführt und in einer Liste dokumentiert. Parallel dazu haben wir die offenen rechtlichen Fragen gesammelt, etwa zu Betrieb, Anonymität, Datenschutz, Ende-zu-Ende-Verschlüsselung, Datei-Upload, Zugriffsrechten und Datenbesitz am Server. Dazu fand eine erste Rechtsberatung statt. Ein erstes Dokument mit Anwenderinformationen für Vereine und Hinweisgeber:innen liegt vor. Außerdem wurden die Prozesse und Abläufe für den Betrieb definiert sowie ein Preismodell entwickelt. Es hat sich gezeigt, dass die inhaltliche Arbeit eng mit der technischen Umsetzung verbunden ist: Rechtliche Klärungen, Prozesse und Preismodell beeinflussen sich gegenseitig und werden laufend aufeinander abgestimmt. Die Übersetzung der Inhalte läuft parallel zur Entwicklung und wird mit der Fertigstellung der Plattform abgeschlossen sein.

Besondere Erfolge/Probleme: Die Rechtsberatung ist noch nicht abgeschlossen. Nach der Erstberatung sind weitere Termine ausständig und in Planung.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ AP2 ist weitgehend umgesetzt, aber noch nicht abgeschlossen. Die weiterführende Rechtsberatung steht noch aus, und das Preismodell wird auf Basis der bisherigen Erkenntnisse laufend adaptiert.

2.3 Arbeitspaket 3 - <*Konzeption*>

Gemeinsam mit Hi1 wurden die Anforderungen analysiert und die Kernfunktionen der Hinweisbox definiert. Das Ergebnis ist ein rund 25-seitiges Anforderungsdokument (vom 24.02.2026). Darauf aufbauend wurden das technische Grundkonzept gewählt, der Techstack festgelegt und die Systemprozesse in einem Ablaufdiagramm dargestellt. Ein UI/UX-Konzept mit Mock-Up macht die Nutzerführung für Vereine und Hinweisgeber:innen greifbar. Zusätzlich konnte die Anbindung an das Project Arachnid durchgeführt werden.

Besondere Erfolge/Probleme: Ein großer Erfolg ist die Zusammenarbeit mit Project Arachnid. Durch die Integration der Hash-Prüfung in das Konzept werden hochgeladene Dateien automatisch mit bekanntem Missbrauchsmaterial (ChildSexualAbuseMaterial) abgeglichen. Das schützt die Plattform und alle Beteiligten davor, dass bekanntes CSAM über die Hinweisbox verbreitet wird. Gleichzeitig bleibt die sichere, anonyme Übermittlung der Hinweise gewährleistet.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ AP3 wurde wie geplant abgeschlossen.

2.4 Arbeitspaket 4 - <*Technische Entwicklung und Design*>

Die technische Entwicklung ist weitgehend abgeschlossen. Die Plattform befindet sich derzeit in der Testphase. Bei den Systemtests zeigt sich, dass laufend Anpassungen und Optimierungen nötig sind. Die Projektwebsite www.hinweisbox.at befindet sich noch in Entwicklung. Über den Fortschritt haben wir in zwei Blogeinträgen berichtet: „Die Hinweisbox verbindet sich mit Projekt Arachnid“ (13.05.2026) und „Meilensteine in der Entwicklung der Hinweisbox“ (10.09.2026).

Besondere Erfolge/Probleme: Ein Erfolg ist, dass die Kernfunktionen wie anonyme Meldung, Ende-zu-Ende-Verschlüsselung und Arachnid-Anbindung umgesetzt sind und getestet werden können. Herausfordernd ist der Aufwand für die laufenden Anpassungen, die sich erst im Testbetrieb ergeben.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ AP4 ist noch nicht vollständig abgeschlossen. Die Kernentwicklung ist erledigt, die Anpassungen und die Fertigstellung der Website dauern aber noch an.
- ⇨ Dafür gibt es drei Gründe:
  - Die Umsetzung der Sicherheitsanforderungen war aufwendiger als ursprünglich angenommen, insbesondere die Ende-zu-Ende-Verschlüsselung nach dem Zero-Knowledge-Prinzip und die Anbindung an Project Arachnid.
  - Im Testbetrieb haben sich zusätzliche Anpassungen ergeben, die vor dem Produktivbetrieb umgesetzt werden müssen.
  - Personelle Veränderungen haben die Abstimmungen verlangsamt.
- ⇨ Eine Verlängerung der Projektlaufzeit wurde von netidee bestätigt.

2.5 Arbeitspaket 5 - <*Pilotierung & Umsetzung*>

Die Testorganisationen für die Pilotierung wurden ausgewählt. Die Plattform wurde bereits mehrfach intern getestet, zusätzlich haben externe Testpersonen sie geprüft. Die Rückmeldungen

fließen laufend in die technischen Anpassungen ein. Dabei hat sich bewährt, die Hinweisbox in mehreren kurzen Testrunden statt in einem einzigen Testdurchlauf zu prüfen. Der Blogeintrag zur Pilotierung und die Veröffentlichung des Source Codes folgen nach deren Abschluss.

Besondere Erfolge/Probleme: Positiv ist, dass die internen und externen Tests bereits wertvolles Feedback geliefert haben.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ Die Testphase hat sich verschoben, da die Pilotierung mit den Testorganisationen eine stabile, weitgehend fertige Plattform voraussetzt. Durch die Verzögerungen in AP4 und die laufenden Anpassungen aus den bisherigen Tests verschieben sich deshalb auch weiteren Phasen des Projektes.

2.6 Arbeitspaket 6 - *<Kommunikation & Launch>*

Die Kommunikationsmaßnahmen sind eng an den Launch der Plattform gekoppelt und wurden deshalb noch nicht im geplanten Umfang umgesetzt. Bisher wurde die Hinweisbox vor allem über den ECPAT-Newsletter und mündlich in Kinderschutz-Netzwerken bekannt gemacht. Schon das hat Aufmerksamkeit erzeugt: Zwei externe Organisationen haben sich unabhängig davon aktiv bei uns gemeldet und Interesse an der Hinweisbox bekundet. Daraus ziehen wir die Erkenntnis, dass der Bedarf in der Zielgruppe hoch ist und persönliche Netzwerke ein wirksamer Kanal sind. Die Kommunikationsmaßnahmen werden auf den neuen Launch-Termin abgestimmt und rechtzeitig davor umgesetzt werden.

Besondere Erfolge/Probleme: Ein Erfolg ist, dass Organisationen schon vor dem offiziellen Launch von sich aus Interesse zeigen. Das bestätigt den Bedarf für die Hinweisbox. Eine breite Bewerbung ist aber erst sinnvoll, wenn die Plattform fertig ist und genutzt werden kann.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum?

- ⇨ Die geplanten Kommunikationsmaßnahmen wurden bewusst zurückgestellt, weil die Entwicklung noch nicht abgeschlossen ist. AP6 verschiebt sich deshalb entsprechend dem neuen Zeitplan.

2.7 Arbeitspaket 7 - <*Dokumentation / Zwischenbericht & Projektende*>

Mit diesem Zwischenbericht übermitteln wir auch die Zwischenabrechnung. Die übrigen Tätigkeiten dieses Arbeitspakets fallen planmäßig ans Projektende.

Besondere Erfolge/Probleme: Die Projektseite auf netidee.at wird laufend mit Blogeinträgen aktualisiert (Februar, Mai und September 2026). Der Zwischenbericht hat sich wegen eines Personalwechsels verzögert.

Gab es große Abweichungen zum Plan? Warum? Der Zwischenbericht wird später als geplant eingereicht. Durch die Verzögerungen in der Entwicklung (AP4) und der Pilotierung (AP5) verschiebt sich auch das Projektende. Eine Verlängerung der Projektlaufzeit wurde bestätigt.

3 Zusammenfassung Planaktualisierung

Neues Projektende: *30.04.2027*

Anpassungen im Projektplan (Stand Zwischenbericht)

- *AP1 Detailplanung & Projektstart: keine Anpassung, abgeschlossen.*
- *AP2 Inhaltliche Entwicklung & Abläufe: noch nicht abgeschlossen, verlängert (bis 31.1.2027)*
- *AP3 Konzeption: keine Anpassung, abgeschlossen.*
- *AP4 Technische Entwicklung & Design: noch nicht abgeschlossen, verlängert (bis 31.1.2027)*
- *AP5 Pilotierung & Umsetzung: noch nicht abgeschlossen, verlängert (bis 31.1.2027)*
- *AP6 Kommunikation & Launch: verlängert (bis 30.04.2027)*
- *AP7 Dokumentation & Projektende: verlängert (bis 30.04.2027)*

4 Öffentlichkeitsarbeit/ Vernetzung

Bisher wurde die Hinweisbox über die Blogeinträge auf netidee.at, den ECPAT-Newsletter, das CommunityCamp und innerhalb der Kinderschutz-Netzwerke bekannt gemacht. Daraufhin haben sich bereits zwei externe Organisationen von sich aus gemeldet. Die breite Bewerbung mit Öffentlichkeitsarbeit ist für die Zeit vor und mit dem Launch geplant.

5 Eigene Projektwebsite

www.hinweisbox.at (Launch Frühjahr 2027)